

Mündliche Anfrage

des Abgeordneten Adams (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Wirtschaftliche und touristische Entwicklung der Thüringer Südharzregion

In einer Untersuchung des Harzer Tourismusverbandes (HTV) aus dem Jahr 2012 wurde der Harzregion ein wirtschaftliches Potenzial mit einem jährlichen Bruttoumsatz von 1,9 Milliarden Euro und ca. 24 500 Vollzeit-arbeitsplätzen bescheinigt. Der Tourismus entwickelt sich im gesamten Harz zunehmend zu einem der wichtigsten Wirtschaftszweige. Dieses Potenzial gilt es durch geeignete staatliche Initiativen und Maßnahmen zu erschließen und möglichst auszubauen. Mit der Einrichtung des Naturparks Südharz zu Beginn des Jahres 2011 nutzt Thüringen als letztes der drei Harz-Bundesländer inzwischen das Instrument des Naturparks.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welcher Zeitplan wird für die Erarbeitung der einzelnen Bestandteile des Naturparkplans für den Naturpark Südharz zugrunde gelegt (bitte unter Angabe von Veranstaltungen, Terminen, Kosten, beteiligten Akteuren bzw. Gremien)?
2. Welche Ziele wurden innerhalb der Themenbereiche Naturschutz und Landschaftspflege, Umweltbildung, Erholung und nachhaltiger Tourismus sowie der nachhaltigen Regionalentwicklung formuliert?
3. Welche Projektskizzen und Projektideen wurden bisher für den Naturpark eingereicht und welche wurden für eine Aufnahme in den Naturparkplan positiv bewertet?
4. Gibt es Überlegungen, in der Naturpark-Region ein Naturpark-Haus mit Informationszentrum nach dem Vorbild anderer Thüringer Naturparke einzurichten und wenn nein, warum nicht?

Adams